

Rating: G

Genre: Nachdenkliches

Character: Eowyn, Faramir

Zeitalter: viertes

Inhalt: Ein Nachruf Eowyns oder die Gedanken, die einem an Eowyns Grab durch den Kopf gehen könnten.

Disclaimer: Alle euch bekannten Personen gehören Tolkien oder wer auch immer das verwaltet. Mir gehören sie jedenfalls nicht. Ich hab nicht vor, Geld mit dem Kram zu verdienen, hoffe allerdings, dass es euch gefällt.

Eine Frage der Zeit

Es war nur eine Frage der Zeit gewesen, bis Eowyn starb. Alle hatten es gewusst. Gewusst, dass sie sterben würde.

Alle hatten das Zittern gesehen, dass sie nicht einmal mehr zu verstecken suchte. Das Zittern ihrer Hände, mit denen sie nun nicht einmal mehr einen Becher halten konnte. Das Zittern ihrer schwachen Beine, die sie nicht mehr zu tragen vermochten. Das Zittern ihres Geistes, dass sie in letzter Zeit häufiger auszeichnete, als ihr klarer Verstand. Es war nur eine Frage der Zeit gewesen.

Alle hatten das Klagen gehört, dass einem schier das Herz zerbrach. Das Klagen über die Schmerzen, die sie nun schon seit so langer Zeit beutelten. Das Klagen über die Krankheit, die sich in sie fraß, wie ein gieriges Tier. Das Klagen über die Zeit, die so unnachgiebig auf ihr Weiterleben beharrte. Es war nur eine Frage der Zeit gewesen.

Alle hatten die Kraftlosigkeit bemerkt, die gesiegt hatte. Die Kraftlosigkeit, die sie nicht mehr vom Leben überzeugen konnte. Die Kraftlosigkeit, die sie in einen goldenen Käfig sperrte. Die Kraftlosigkeit, die sie letztendlich nicht mehr weiterkämpfen ließ. Es war nur eine Frage der Zeit gewesen.

Aber keiner von ihnen würde das Lächeln vergessen, mit dem Eowyn sie so viele Jahre lang bedacht hatte.

Keiner würde die Stimme vergessen, die so lieblich erzählte und sang, die so geschickt Zweifler eines Besseren belehrte. Die Stimme die zwar manchmal bestimmt und unnachgiebig, aber nie böse oder verletzend geklungen hatte.

Keiner würde die Augen vergessen, die ohne Worte, beobachtend, ruhig ein trauriges Herz trösten, ein erhitztes Gemüt sänftigen und einen sonnigen Tag strahlender machen konnten.

Alle hatten es gewusst.

Es war nur eine Frage der Zeit gewesen.

Und doch würde keiner von ihnen den Aufschrei vergessen, mit dem Faramir zu Boden ging.

Und es wird nur eine Frage der Zeit sein, bis sie auch an seinem Grab stehen.